



**Einführung
„Wie nachhaltig ist der Ökolandbau?“
Dr. Robert Hermanowski**

(Wie) Kann Öko-Landbau ohne Tierhaltung nachhaltig sein?

Die Jahresveranstaltung der „Initiative Grundwasserschutz durch Öko-Landbau“ am **30. November 2018** im Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Würzburg



Amt für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten
Bad Neustadt a.d. Saale,
Bamburg, Karlstadt, Kitzingen,
Schweinfurt und Würzburg



FiBL

Gliederung

- **Einstimmung - was ist Nachhaltigkeit?**
- **Wie kann man Nachhaltigkeit bewerten**
- **Vergleich von Ergebnissen**
- **Relevanz für die Agrarpolitik**
- **Anforderungen des Markts**
- **Öko-Landbau nachhaltig?**

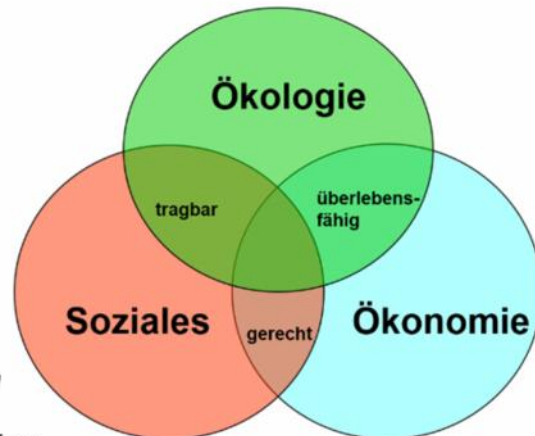
Gliederung

- **Einstimmung - was ist Nachhaltigkeit?**
- Wie kann man Nachhaltigkeit bewerten
- Vergleich von Ergebnissen
- Relevanz für die Agrarpolitik
- Anforderungen des Markts
- Öko-Landbau nachhaltig?

Nachhaltigkeit – was ist das?



Definition Nachhaltigkeit



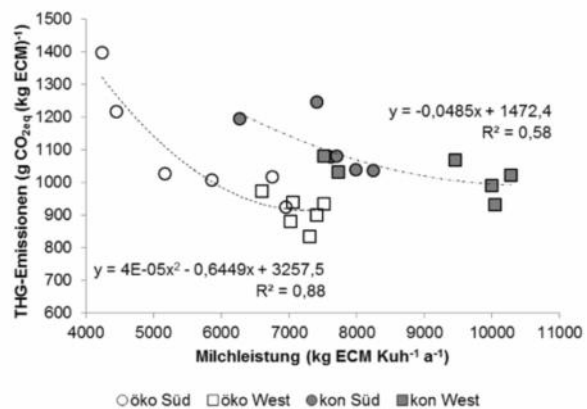
Nachhaltig ist eine Entwicklung, „die den Bedürfnissen der heutigen Generation entspricht, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse zu befriedigen und ihren Lebensstil zu wählen.“

Brundtland Bericht, 1987

Gliederung

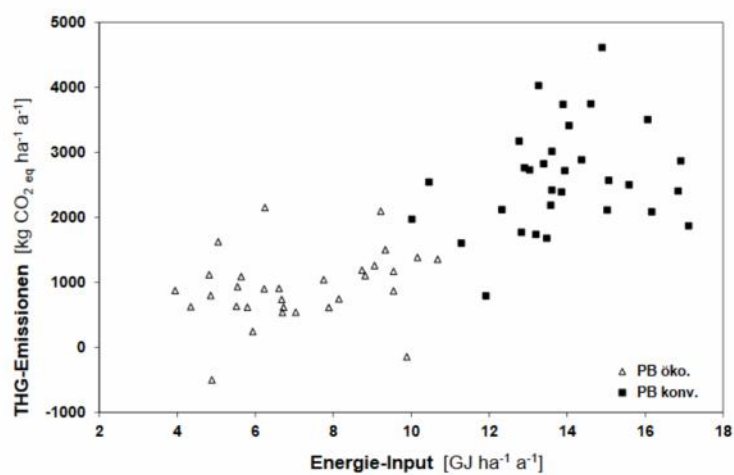
- Einstimmung - was ist Nachhaltigkeit?
- **Wie kann man Nachhaltigkeit bewerten**
- Vergleich von Ergebnissen
- Relevanz für die Agrarpolitik
- Anforderungen des Markts
- Öko-Landbau nachhaltig?

Indikator Klimarelevanz



Klimawirkungen und Nachhaltigkeit ökologischer und konventioneller Betriebssysteme – Untersuchungen in einem Netzwerk von Pilotbetrieben
Forschungsergebnisse 2013-2014
Prof. Dr. Ingrid Isenhardt, Institut für Nachhaltige Produktion (INP)
Thünen Report 29

Indikator Klimarelevanz



THÜNINGEN

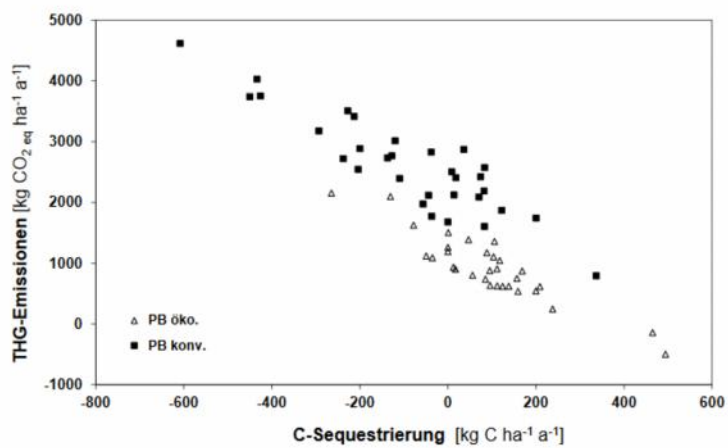
Klimawirkungen und Nachhaltigkeit ökologischer und konventioneller Betriebssysteme – Untersuchungen in einem Netzwerk von Pilotbetrieben

Forschungsergebnisse 2013-2014

von Rainer Hillemanns, Ingrid Kuhnert (Hrsg.)

Thünen Report 29

Indikator Klimarelevanz



THÜNING

Klimawirkungen und Nachhaltigkeit ökologischer
und konventioneller Betriebssysteme –
Untersuchungen in einem Netzwerk von
Pilotbetrieben
Forschungsergebnisse 2013-2014
von Rainer Hillemanns, Ingrid Kuhnert (Hrsg.)
Thünen Report 29

Aber: Öko-Landbau ist „Zehnkampf“

Leichtathletik-Europameisterschaften 2018/Zehnkampf der Männer

Hochsprung [Bearbeiten | Quelltext bearbeiten]

Platz	Gruppe	Athlet	PB	SB	Höhe (m)	Pkt.
1	A	Tim Duckworth	2,13	2,13	2,17 PB	963
2	A	Niklas Kaul	2,10	2,09	2,08	878

Platz	Gruppe	Athlet	Land	2,11	2,16	2,21	2,25	2,27	Höhe (m)
1	B	Maksim Nedassekau	Weißrussland	—	0	0	0		2,25
	A	Mateusz Przybylko	Deutschland	0	0	0	0		2,25
3	A	Omyro Demjanjuk	Ukraine	—	0	xxx	0		2,25
	B	Andrij Prozenko	Ukraine	0	xx	xx	0		2,25
5	B	Eike Onnen	Deutschland	0	0	0	xx		2,25
	A	Giannarco Tamberi	Italien	—	0	0	xx		2,25
7	B	Aperen Acet	Türkei	0	0	xx	xx		2,25
	B	Ija Icarjuk	Athleten unter neutraler Flagge	0	0	xx	xx		2,25
9	A	Sylwester Bednarek	Polen	0	0	xx	xxx		2,25
	A	Douwe Amels	Niederlande	0	0	0	xxx		2,21
10	B	Konstantinos Baniotis	Griechenland	—	0	0	xxx		2,21
	B	Loïc Gansch	Schweiz	0	0	0	xxx		2,21
13	B	Marco Fassanotti	Italien	0	0	xx	xxx		2,21
	B	Wiktor Lonskyj	Ukraine	0	0	xx	xxx		2,21
15	A	Allan Smith	Vereinigtes Königreich	—	xx	xx	xxx		2,21
	B	Chris Baker	Vereinigtes Königreich	0	0	xxx	xxx		2,21
16	B	Mackay Grymenko	Polen	0	0	xxx	xxx		2,21
	A	Omitry Kroyter	Israel	0	0	xxx	xxx		2,21
	A	Tobias Polye	Deutschland	0	0	xxx	xxx		2,21

Leichtathletik-Europameisterschaften 2018/Hochsprung der Männer

„Ganzheitliche“ Bewertung

GOOD GOVERNANCE				
CORPORATE ETHICS	Mission Statement		Due Diligence	
ACCOUNTABILITY	Public Audits	Responsibility		Transparency
PARTICIPATION	Stakeholder Dialogue	Governance Processes		Conflict Resolution
RULE OF LAW	Legitimacy	Remedy, Reconciliation & Prevention	Corpor. Responsibility	Resource Appropriation
ECOSYSTEM MANAGEMENT	Sustainability Management Plan		Full-Cost Accounting	

ENVIRONMENTAL INTEGRITY			
ATMOSPHERE	Greenhouse Gases		Air Quality
WATER	Water Withdrawal		Water Quality
SOIL	Soil Quality		Land Degradation
BIODIVERSITY	Ecosystem Diversity	Species Diversity	Genetic Diversity
MATERIALS & ENERGY	Mineral Use	Energy Use	Waste Reduction & Disposal
ANIMAL WELFARE	Animal Health		Freedom from Stress

ECONOMIC RESILIENCE				
INVESTMENT	Internal Investment	Community Investment	Long-Term Investment	Profitability
VULNERABILITY	Stability of Production	Stability of Supply	Stability of Market	Equality
PRODUCT QUALITY & INFORMATION	Food Safety		Food Quality	Product Information
LOCAL ECONOMY	Value Creation		Local Procurement	

SOCIAL WELL-BEING			
DECENT LIVELIHOOD	Quality of Life	Capacity Development	Fair Access to Means of Production
FAIR TRADING PRACTICES	Responsible Buyers		Rights of Suppliers
LABOUR RIGHTS	Employment Relations	Forced Labour	Child Labour
EQUITY	Non-Discrimination	Gender Equality	Support to Vulnerable People
HUMAN SAFETY & HEALTH	Workplace Safety and Health Processes		Public Health
CULTURAL DIVERSITY	Indigenous Knowledge		Food Sovereignty

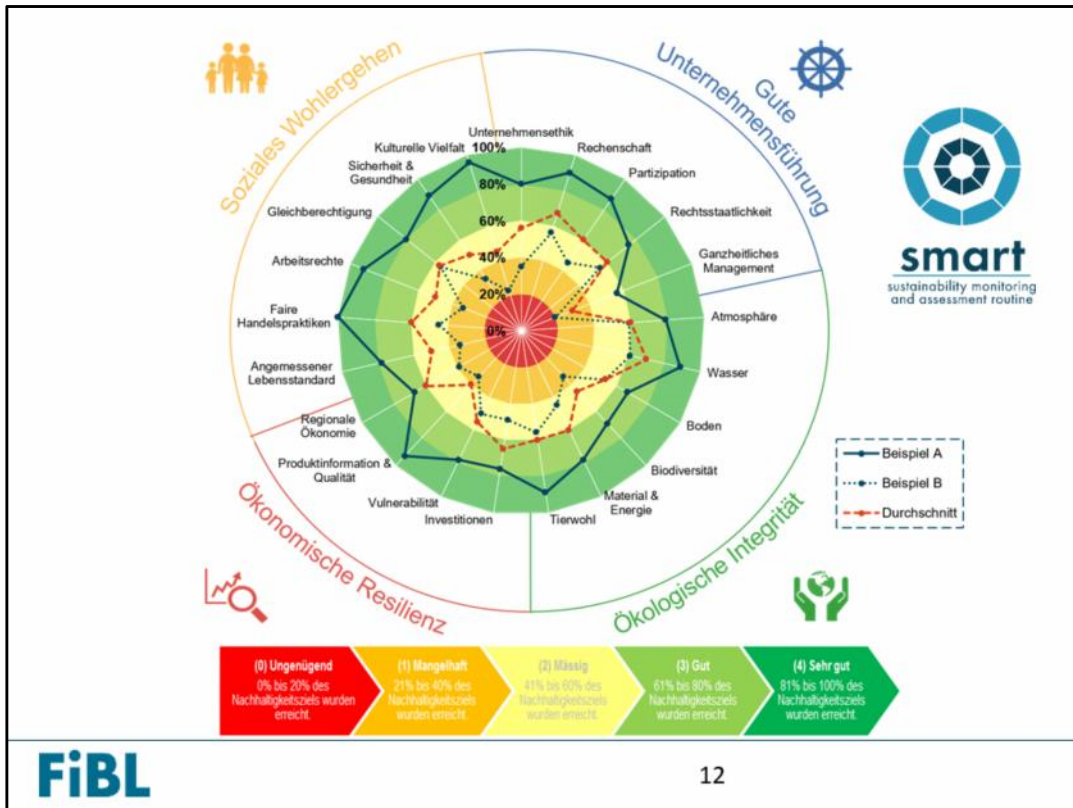
SAFA-Richtlinien der UN-FAO
Nachhaltigkeit einheitlich definiert:

- 4 Dimensionen
- 21 Themen
- 58 Unterthemen mit spezifischen Nachhaltigkeitszielen



<http://www.fao.org/nr/sustainability/sustainability-assessments-safa>

Development to report against the SDG

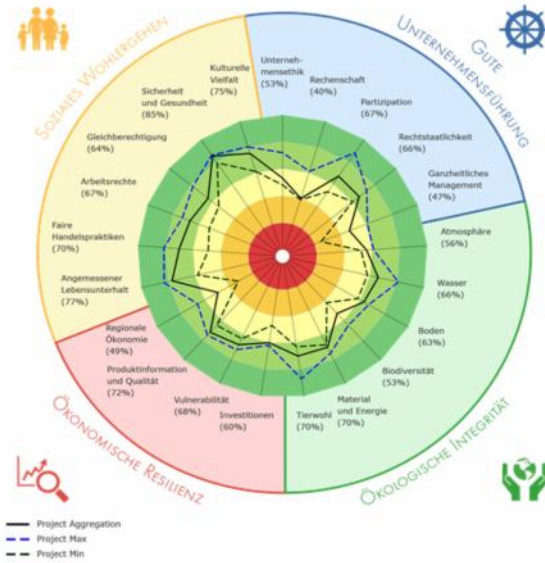


Gliederung

- Einstimmung - was ist Nachhaltigkeit?
- Wie kann man Nachhaltigkeit bewerten
- **Vergleich von Ergebnissen**
- Relevanz für die Agrarpolitik
- Anforderungen des Markts
- Öko-Landbau nachhaltig?

Vergleich Gesamtanalyse

Süddeutsche Biobetriebe



smart
sustainability monitoring
and assessment routine

FiBL

Vergleich Ökologie

Süddeutsche Biobetriebe



smart
sustainability monitoring
and assessment routine

FiBL

Gliederung

- Einstimmung - was ist Nachhaltigkeit?
- Wie kann man Nachhaltigkeit bewerten
- Vergleich von Ergebnissen
- **Relevanz für die Agrarpolitik**
- Anforderungen des Markts
- Öko-Landbau nachhaltig?

Nachhaltigkeit und GAP

- Wissenschaftliche Beirat Agrarpolitik fordert Neuausrichtung der GAP hin zu einer:
- > **Gemeinwohlorientierten Politik für Landwirtschaft und Ländliche Räume**
 - » Ziele:
 - Ziele definieren und neu gewichten
 - Förderpolitik daran neu ausrichten
 - Verwaltungsaufwands verringern
 - Zahlungen stärker an effizienter Zielerreichung orientieren
 - Agrar- und Ernährungspolitik zusammen bringen
 - > **Akzeptanz der GAP bei Bevölkerung und Landwirten steigt**

Gliederung

- Einstimmung - was ist Nachhaltigkeit?
- Wie kann man Nachhaltigkeit bewerten
- Vergleich von Ergebnissen
- Relevanz für die Agrarpolitik
- **Anforderungen des Markts**
- Öko-Landbau nachhaltig?



Sie befinden sich hier: [Start](#) → [Verantwortung](#) → Ziele für nachhaltige Entwicklung

[Kunden](#) [Lieferkette](#) [Mitarbeiter](#) [Gesellschaft](#) [Umwelt](#) [CR-Highlights](#) [Menschenrechte](#) [Ziele für nachhaltige Entwicklung](#)



Sustainable Development Goals – die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen

Gliederung

- Einstimmung - was ist Nachhaltigkeit?
- Wie kann man Nachhaltigkeit bewerten
- Vergleich von Ergebnissen
- Relevanz für die Agrarpolitik
- Anforderungen des Markts
- **Öko-Landbau nachhaltig?**

Auswirkungen des Öko-Landbaus auf die Umwelt im Vergleich zum konventionellen Landbau [4]

Indikatoren	++	+	o	-	--
Boden		x			
Organische Substanz		x			
Biologische Aktivität	x				
Struktur			x		
Erosion		x			
Grund- und Oberflächenwasser		x			
Nitratauswaschung		x			
Medikamente und Pestizide	x				
Klima und Luft			x		
CO ₂		x			
N ₂ O			x		
CH ₄			x		
NH ₃		x			
Pestizide	x				
Betriebsmittelbilanzen		x			
Nährstoffbilanzen		x			
Energieverbrauch		x			
Biodiversität und Landschaft		x			
Pflanzenartenvielfalt		x			
Tierartenvielfalt		x			
Lebensraumvielfalt			x		
Landschaftliche Vielfalt			x		

Legende:
 Der ökologische Landbau ist: ++ viel besser, + besser, o gleich, - schlechter, -- viel schlechter als der konventionelle Landbau.
 Abschließende Bewertung ist mit x markiert. Schattierung verdeutlicht Breite der Ergebnisse der über 300 evaluierten Einzelstudien.
 x (weiß) = Geringe Datenbasis als Bewertungsgrundlage.

BOLW Der Deutsche Bio-Spitzenverband
 Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft

Über uns • Unsere Themen • Service • Presse •

Bio-FAQ - Fragen und Antworten zur Ökologischen Lebensmittelwirtschaft